

Beschlussprotokoll

**über die gemeinsame öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und
des Bau-, Planungs-, Umwelt- und Landwirtschaftsausschusses
am Dienstag, 28. September 2010, um 19:30 Uhr,
im Marktstübchen Bürgerhaus Ortenberg**

Anwesende:

- Haupt- und Finanzausschuss:

Vorsitzender:

Herr Stadtverordneter Dirk Thilo Vogel, Lißberg

Mitglieder:

Herr Stadtverordneter Hans-Otto Nos, Eckartsborn
Herr Stadtverordneter Harald Nixdorf, Bleichenbach
Herr Stadtverordneter Olaf Kromm, Gelnhaar
Frau Stadtverordnete Renate Klingelhöfer, Eckartsborn
Herr Stadtverordneter Hans Rudolf Kramny, Lißberg
Herr Stadtverordneter Bernd Henke, Eckartsborn

- Bau-, Planungs-, Umwelt- und Landwirtschaftsausschuss

Stellvertretender Vorsitzender:

Herr Stadtverordneter Peter Maith, Selters

Mitglieder:

Frau Stadtverordnete Renate Klingelhöfer, Eckartsborn
Herr Stadtverordneter Horst Ringel, Selters
Herr Stadtverordneter Edgar Eiser, Gelnhaar
Herr Stadtverordneter Hans Rudolf Kramny, Lißberg
Herr Stadtverordneter Heinrich Otto Kaufmann, Eckartsborn

- Weitere Stadtverordnete:

Herr Stadtverordnetenvorsteher Friedrich Brackmann, Eckartsborn
Herr Stadtverordneter Heinz-Dieter Ressel, Bleichenbach

- Mitglieder des Magistrats:

Frau Bürgermeisterin Ulrike Pfeiffer-Pantring, Ortenberg
Herr Erster Stadtrat Hans Ulrich Heck, Ortenberg
Herr Stadtrat Hans-Henning Kirchhof, Eckartsborn
Herr Stadtrat Heinz Rüb, Effolderbach

- Verwaltung/geladene Gäste:

Frau Heidenreich-Hermann, Verwaltung
Herr Rudi Steiper, Verwaltung
Herr Jochen Knickel, Verwaltung

- Schriftführer:

Herr Andreas Schwenz

Gemeinsame Tagesordnung:

Punkt 1: Genehmigung der Tagesordnung

Bürgermeisterin Pfeiffer-Pantring bittet um Aufnahme eines zusätzlichen Tagesordnungspunktes nur für die öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses:

Punkt 13 (neu): Energiedorf Bergheim

hier: Erhöhung des Bürgschaftsrahmens für die Energiegenossenschaft von € 1.350.000,00 auf € 2.200.000,00 in Form einer Ausfallbürgschaft

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der nachträglichen Aufnahme dieses Tagesordnungspunktes als neuen Tagesordnungspunkt 13 einstimmig zu.

Die heutige Tagesordnung erhält somit folgende Neufassung:

Punkt 2: Genehmigung des Protokolls aus der gemeinsamen Sitzung vom 24.08.2010

Das Protokoll zur gemeinsamen öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Bau-, Planungs-, Umwelt- und Landwirtschaftsausschusses vom 24.08.2010 wird mit 11 Ja-Stimmen und 2 Stimmenthaltungen genehmigt.

Punkt 3: Annahme Förderbescheid der WI-Bank - Dorfgemeinschaftshaus Selters und Einstellung von Haushaltsmittel für die Jahre 2011 bis 2013

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der abgeänderten Beschlussvorlage der Verwaltung zu und empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachfolgenden **Beschluss** zu fassen:

Der Förderbescheid der WI-Bank vom 23.06.2010 zu energetischen Modernisierung über einen Zuschuss in Höhe von € 150.000,00 wird vorbehaltlich der Zustimmung der städtischen Gremien angenommen.

Der angestrebte energetische Neubaustandard nach EnEV 2007 minus 30 % sollte als Sanierungserfolg umgesetzt werden.

Die für die energetische Sanierung geschätzten Kosten in Höhe von ca. € 500.000,00 sollten in die Haushaltsplanung für die Jahre 2011 bis 2013 gegebenenfalls eingestellt werden.

Der Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses sowie des Bau-, Planungs-, Umwelt- und Landwirtschaftsausschusses ergeht dabei einstimmig.

Punkt 4: Annahme Förderbescheid der WI-Bank Montessori Kindergarten Bergheim und Einstellung von Haushaltsmittel für die Jahre 2011 bis 2013

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung unter Ergänzung des Änderungsantrages durch Herrn Stv. Nixdorf zu und empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachfolgenden Beschluss zu fassen:

Der Förderbescheid der WI-Bank vom 23.06.2010 zur energetischen Modernisierung über einen Zuschuss in Höhe von 64.000,00 € wird vorbehaltlich der Zustimmung der städtischen Gremien angenommen.

Der angestrebte energetische Neubaustandard nach EnEV 2007 minus 30 % sollte als Sanierungserfolg umgesetzt werden.

Die für die energetische Sanierung geschätzten Kosten in Höhe von ca. 250.000,00 € sollten in die Haushaltsplanung für die Jahre 2011 bis 2013 gegebenenfalls eingestellt werden.

Punkt 5: Stadtverwaltung Ortenberg

hier: Barrierefreier Zugang durch Anbau einer Aufzugsanlage

Kein Beschluss durch die Ausschüsse.

Punkt 6: Kindergarten Bleichenbach, Sanierung Sanitärbereich und Flachdachsanierung, energetische Sanierung, Entwurfsänderung

Ohne weitere Wortbeiträge stimmt der Haupt- und Finanzausschuss sowie der Bau-, Planungs-, Umwelt- und Landwirtschaftsausschuss der vorgelegten Beschlussvorlage der Verwaltung zu und empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachfolgende Beschlüsse zu fassen:

1.

Im Zuge der Dachsanierung ist der ältere Gebäudeteil energetisch aufzuwerten. Dies schließt den Austausch der Heiztherme und den Bau einer Solaranlage mit ein. Das Förderziel energetisch einen Neubaustandard zu erreichen, soll umgesetzt werden. Die geschätzten Zusatzkosten betragen ca. € 75.600,00 .

Der Zuwendungsbescheid der WI-Bank vom 23.06.2010 über einen Zuschuss in Höhe von € 45.000,00 wird angenommen.

2.

Die Planungsvariante II ist mit der Förderstelle und dem Wetteraukreis abzustimmen.

Der Mehrbedarf an Haushaltsmitteln für die Variante II in Höhe von € 50.156,00 ist im Haushalt 2011 zusätzlich einzustellen.

Im Hj. 2010 stehen unter der HHSt. 06.04.01/0001.842850 – Kindergarten Bleichenbach - , Mittel in Höhe von € 125.000,00 zur Verfügung.

Der Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses und des Bau-, Planungs-, Umwelt- und Landwirtschaftsausschusses ergeht dabei einstimmig.

Punkt 7: Einrichtung stationärer Geschwindigkeitsmessstellen

hier: B 275 Ortsdurchfahrt Selters und B 275 Ortsdurchfahrt Eckartsborn

Der Haupt- und Finanzausschuss sowie der Bau-, Planungs-, Umwelt- und Landwirtschaftsausschuss fassen anschließend folgende Beschlüsse und empfehlen der Stadtverordnetenversammlung diese ebenfalls so zu fassen:

1.

Im Bereich der B 275 Ortsdurchfahrt Selters wird zur Überwachung des fließender Verkehrs in beiden Richtungen stationäre Geschwindigkeitsmeseinrichtungen installiert.

Der Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses ergeht dabei einstimmig.

Der Beschluss des Bau-, Planungs-, Umwelt- und Landwirtschaftsausschusses ergeht ebenfalls einstimmig.

2.

Der Installierung einer Geschwindigkeitsmeseinrichtung im Bereich der B 275 Ortsdurchfahrt Eckartsborn wird durch den Haupt- und Finanzausschusses und des Bau-, Planungs-, Umwelt- und Landwirtschaftsausschuss nicht zugestimmt.

Der Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses ergeht mit 3 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen.

Der Beschluss durch den Bau-, Planungs-, Umwelt- und Landwirtschaftsausschuss ergeht mit 3 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen, wonach bei Stimmgleichheit der gestellte Antrag als abgelehnt gilt.

3.

Der durch die SPD-Fraktion beantragten zusätzlichen Einrichtung einer Geschwindigkeitsmesseinrichtung im Ortseingang Bleichenbach von Büches aus kommend wird durch den Haupt- und Finanzausschuss befürwortet.

Der Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses ergeht mit 4 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen.

Der Bau-, Planungs-, Umwelt- und Landwirtschaftsausschuss stimmt dem Antrag der SPD-Fraktion nicht zu. Der Beschluss ergeht mit 3 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen, wobei auch hier bei Stimmgleichheit der gestellte Antrag als abgelehnt gilt.

Punkt 8: Mitteilungen und Anfragen

Kein Beschluss durch die Ausschüsse.

Nur für den Haupt- und Finanzausschuss:

Punkt 9: Entwurf Satzung für den Seniorenbeirat in Ortenberg

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt dem vorgelegten Entwurf der Satzung für den Seniorenbeirat in der Stadt Ortenberg unter Abänderung des § 5 Abs. 6 dahingehend, dass der Seniorenbeirat nur dann beschlussfähig ist, wenn mehr als die Hälfte der vorgeschriebenen Mitglieder des Seniorenbeirates anwesend sind, zu und empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung den vorgelegten Satzungsentwurf in der abgeänderten Form ebenfalls zu beschließen.

Der Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses ergeht dabei einstimmig.

Punkt 10: Erhöhung der Kreisumlage

hier: Schreiben des Wetteraukreises vom 02.08.2010

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der nicht vorliegenden Beschlussvorlage zu und empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachfolgenden Beschluss zu fassen:

Die Leistung einer überplanmäßigen Aufwendung in Höhe von € 144.229,32 bei der Kostenstelle 16.01.01.735410 – Allgemeine Finanzwirtschaft, Kreisumlage – wird beschlossen.

Der Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses ergeht dabei einstimmig.

Punkt 11: Interkommunale Zusammenarbeit Personalkostenabrechnung (Vorlage wird nachgereicht)

Ohne Wortbeiträge stimmt der Haupt- und Finanzausschuss der vorgelegten Beschlussvorlage der Verwaltung zu und empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachfolgenden Beschluss zu fassen:

Dem Abschluss der beigefügten öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur interkommunalen Zusammenarbeit mit den beteiligten Kommunen Ortenberg, Gedern, Kefenrod, Glauburg und Hirzenhain wird zugestimmt.

Die beschlossene öffentlich-rechtliche Vereinbarung wird Bestandteil des Original-Protokolls.

Mit Wirkung vom 01.01.2011 übernimmt die Personalkostenabrechnung für alle genannten Kommunen die Stadt Gedern. Pro Abrechnungsfall sind an die Stadt Gedern 5,00 € brutto monatlich für die Personalkostenvorhaltung zu zahlen.

Aus dem zu erwartenden Gesamtzuschuss des Landes Hessen für diese interkommunale Zusammenarbeit in Höhe von 100.000,00 € erhält die Stadt Ortenberg $1/5 = 20.000,00$ €.

Der Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses ergeht hierbei einstimmig.

**Punkt 12: Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung § 114 g HGO
hier: Buchungsstelle 10.01.02/0010.843830 – Liegenschafts- und Gebäudemanagement, Auszahlung für geringwertige Wirtschaftsgüter**

Ohne Wortbeiträge stimmt der Haupt- und Finanzausschuss der vorgelegten Beschlussvorlage der Verwaltung zu und empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachfolgenden Beschluss zu fassen:

Dem Abschluss der beigefügten öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur interkommunalen Zusammenarbeit mit den beteiligten Kommunen Ortenberg, Gedern, Kefenrod, Glauburg und Hirzenhain wird zugestimmt.

Die beschlossene öffentlich-rechtliche Vereinbarung wird Bestandteil des Original-Protokolls.

Mit Wirkung vom 01.01.2011 übernimmt die Personalkostenabrechnung für alle genannten Kommunen die Stadt Gedern. Pro Abrechnungsfall sind an die Stadt Gedern 5,00 € brutto monatlich für die Personalkostenvorhaltung zu zahlen.

Aus dem zu erwartenden Gesamtzuschuss des Landes Hessen für diese interkommunale Zusammenarbeit in Höhe von 100.000,00 € erhält die Stadt Ortenberg $1/5 = 20.000,00$ €.

Der Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses ergeht hierbei einstimmig.

Punkt 13 (neu): Energiedorf Bergheim

hier: Erhöhung des Bürgschaftsrahmens für die Energiegenossenschaft von € 1.350.000,00 auf € 2.200.000,00 in Form einer Ausfallbürgschaft

Der Haupt- und Finanzausschuss stimmt der vorgelegten Beschlussvorlage zu und empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachfolgenden *Beschluss* zu fassen:

Die Erhöhung des Bürgschaftsrahmens in Form einer Ausfallbürgschaft der Stadt Ortenberg für die Energiegenossenschaft Bergheim eG von bisher € 1.350.000,-- auf € 2.200.000,-- wird beschlossen.

Die Zustimmung der Kommunalaufsicht beim Wetteraukreis ist Voraussetzung des Beschlusses.

Der Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses ergeht dabei einstimmig.

Ausschussvorsitzender Stv. Vogel bedankt sich für die gute Zusammenarbeit am heutigen Abend und beendet die öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um 21.30 Uhr.